



Alternativantrag

der Fraktion der CDU ,Bündnis 90/Die Grünen, FDP

zu „Endlich ökonomische Gleichstellung von Frauen und Männern schaffen!“ (Drucksache 19/3639)

Chancengleichheit und Gleichstellung von Frauen schnellstmöglich erreichen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag bekennt sich zu dem Ziel, die Chancengleichheit und Gleichstellung von Frauen so schnell wie möglich zu erreichen. Hier ist vor allem die Bundesregierung gefordert, die Chancen von Frauen und Männern gleichermaßen zu fördern. Die Bundesregierung wird aufgefordert, folgende Maßnahmen auf den Weg zu bringen und/oder zu intensivieren:

- Das Ziel zu erreichen, die Entgeltlücke bei der Entlohnung zu schließen und geeignete Maßnahmen dazu auf den Weg zu bringen.
- Familien dabei zu unterstützen, Erwerbs- und Sorgearbeit durch die Flexibilisierung des Elterngeldes zu verbessern.
- Die Elternzeit in Sachen Kündigungsschutz zu überprüfen und ggf. zu verbessern.
- Flexible Kinderbetreuungsangebote offensiv zu fördern.
- Die Besteuerung von Alleinerziehenden und Familien zu vermindern.
- Die Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen weiterzuentwickeln und finanzielle Verbesserungen durch das Pflegezeit- und Familienpflegezeitgesetz auf den Weg zu bringen.
- Flexible Ausbildungs- und Qualifizierungsprogramme für Frauen auf den Weg zu bringen. Dazu zählt auch, die Ziele der Gleichstellungsstrategie der Landesregierung umzusetzen.
- Wir fordern den Bund auf, die gendersensible Medizin und gendermedizinische Forschung zu intensivieren.

Katja Rathje-Hoffmann
Und Fraktion

Aminata Touré
und Fraktion

Anita Klahn
und Fraktion